



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Ein Meteorit im Garten

Vor über 30 Jahren hat Hansjörg Bayer einen merkwürdigen Stein im Garten gefunden. Aber erst jetzt hat er erfahren, dass dieser Stein aus dem All stammt. Wissenschaftler sprechen von einer Sensation.

Im Jahr 1989 **grub** Hansjörg Bayer im Garten seines Hauses in Blaubeuren ein Loch und entdeckte dabei einen merkwürdigen Stein: Er war ungefähr 25 Zentimeter groß und mit mehr als 30 Kilo **ungewöhnlich** schwer. Damals tat Hansjörg Bayer das, was wohl viele mit so einem schweren Stein machen würden: Er ließ ihn einfach im Garten liegen.

Viele Jahre später, als er mal wieder seinen Garten aufräumte, beschloss er, den Stein endlich **abzutransportieren**. Doch **im letzten Moment überlegte** er **es sich anders**, erzählt Hansjörg Bayer: „Die ganze **Haptik** und das Gewicht – ich habe damals schon gemerkt, dass der Stein besonders ist.“ Also trug er ihn in den Keller, wo er weitere fünf Jahre blieb.

Dann **packte** Hansjörg Bayer schließlich die **Neugier**: Er ließ ein kleines Stück des Steins untersuchen, und so **gelangte** es in die Hände von Dieter Heinlein, der beim Deutschen Zentrum für **Luft- und Raumfahrt** (DLR) arbeitet. Der Wissenschaftler glaubte zuerst nicht, dass der Stein aus dem All stammen könnte. Denn die Chancen, einen Meteoriten zu finden, sind sehr **gering**: Von 2000 Steinen, die in den letzten 15 Jahren an das DLR geschickt wurden, waren nur drei Meteoriten.

Deshalb war das Ergebnis der Untersuchung auch für die Wissenschaft eine Sensation: Der Stein ist tatsächlich ein Meteorit – der größte, der **jemals** in Deutschland gefunden wurde. Bisher galt der Meteorit „Benthullen“, der in den 1940er-Jahren in Benthullen bei Oldenburg gefunden wurde, als größter Meteorit Deutschlands. Der neue **Fund** ist fast doppelt so schwer. Genau wie sein **Vorgänger** wird er nach seinem Fundort benannt und „Blaubeuren“ heißen.

*Autor/Autorin: Jens Jensen (mit dpa, afp), Anja Mathes
Redaktion: Suzanne Cords*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

Meteorit, -en (m.) – ein Stein aus dem Universum, der auf die Erde gefallen ist

All (n., nur Singular) – das Universum; der Weltraum; der Kosmos

aus etwas stammen – ursprünglich aus etwas (z. B. einem Land, einem Ort) kommen

Wissenschaftler, -/Wissenschaftlerin, -nen – jemand, der in der Forschung arbeitet

Sensation, -en (f.) – hier: eine wichtige, überraschende Entdeckung

graben – ein Loch in die Erde machen

ungewöhnlich – hier: merkwürdig; so, dass es nicht normal ist

etwas ab|transportieren – etwas ziemlich Großes oder Schweres wegbringen

im letzten Moment – kurz bevor etwas passiert; in letzter Sekunde

sich etwas anders überlegen – seine Entscheidung ändern; seine Meinung ändern

Haptik (f., nur Singular) – die Art, wie sich etwas anfühlt; die Struktur der Oberfläche

jemanden packt die Neugier – jemand möchte etwas unbedingt wissen

gelangen – hier: an einen Ort kommen

Luftfahrt, -en (f., meist Singular) – das Fliegen mit einer Maschine, z. B. einem Flugzeug

Raumfahrt (f., nur Singular) – das Reisen in den Weltraum, um ihn zu erforschen

gering – niedrig; klein

jemals – irgendwann einmal

Fund, -e (m.) – etwas, das gefunden wurde

Vorgänger, -/Vorgängerin, -nen – hier: jemand/etwas, der/das vorher eine bestimmte Rolle gespielt hat